Interfraktioneller Antrag

Stadt Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: 2026/0894

Eingang: 21.10.2026

Barrierefreie Trinkbrunnen in der Innenstadt
Interfraktioneller Antrag: KAL, GRÜNE, SPD, FDP/FW, Die Linke, Volt

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	24.11.2026	37	Ö	Kenntnisnahme
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen	03.02.2027		Ö	Behandlung

1. In der neugestalteten und umgebauten Kaiserstraße zwischen Kaiserplatz und Kronenplatz und auf mind. einem weiteren zentralen Platz der Karlsruher Innenstadt werden barrierefreie Trinkbrunnen installiert.

2. Für alle bereits geplanten neuen Trinkbrunnen in der neugestalteten und umgebauten Kaiserstraße werden Modelle barrierefreier Trinkbrunnen installiert. Präferiert wird das einfache barrierefreie Modell, das auch am Fliederplatz zum Einsatz kommt. Orte mit Trinkbrunnen im „Wiedereinsatz“ sind davon nicht betroffen.

Sachverhalt / Begründung:

Die Innenstadt Karlsruhes heizt sich in Hitzeperioden besonders auf. Dichte Bebauung und ein hoher Versiegelungsgrad erhöhen die Temperaturen zusätzlich. Der Aufenthalt in der Karlsruher Innenstadt wird in Hitzeperioden zur körperlichen Herausforderung, insbesondere für körperlich vulnerable Bevölkerungsgruppen.

Trinkbrunnen sind ein wichtiger Bestandteil des Hitzeschutzes. Gerade in der Kaiserstraße als zentraler Innenstadtachse sind Trinkbrunnen von besonderer Wichtigkeit. Ebenso wichtig ist es, dass Trinkwasser für alle Bevölkerungsgruppen zugängig ist. Das gilt insbesondere auch für Kinder, ältere Menschen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung hat die Fraktionen darauf aufmerksam gemacht, dass die neu geplanten Trinkbrunnen für die umgestaltete Kaiserstraße nicht barrierefrei sein werden. Eine solche Planung exkludiert Menschen vom Zugang zu wichtigen Ressource Trinkwasser. Deshalb sollen an einem zentralen Platz in der Innenstadt und in der Kaiserstraße barrierefreie Trinkbrunnen installiert werden. Mindestens sollen aber alle geplanten Trinkbrunnen in der Kaiserstraße mit barrierefreien Modellen umgesetzt werden. Bisher gibt es nur einen barrierefreien Trinkbrunnen in Karlsruhe. Dieser befindet sich allerdings nicht in der Innenstadt, sondern am Fliederplatz. Dieses einfache Modell eines barrierefreien Trinkbrunnens scheint sich bewährt zu haben. Der Einsatz dieses Modells für alle neu zu installierendes Trinkbrunnen in der Innenstadt und in der neugestalteten Kaiserstraße ist deshalb eine sinnvolle Maßnahme für mehr inklusiven Hitzeschutz.

Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Unterzeichnet von:
Lüppo Cramer
Sonja Döring
Michael Haug
Jorinda Fahringer
Ivo Dujmović
Anton Huber
Mathias Tröndle
Dr. Stefan Noé
Anne Berghoff
Tanja Kaufmann
Leyla Duran
Kien Nguyen
Adina Geißinger
Fabian Gaukel